

MITSUBISHI ELECTRIC

CITY MULTI Steuersystem
und Mitsubishi Mr. SLIM Klimaanlage

MA-Fernbedienung

Installationshandbuch



PAR-20MAA

Dieses Installationshandbuch beschreibt die Installation der MA-Fernbedienung für Mitsubishi Gebäudeklimaanlagen-Systeme, direkt erweiterbare Typ CITY MULTI Klimaanlage-Innenanlagen ("A" Typ und neuer) und Mitsubishi Mr. SLIM Klimaanlage. Bitte lesen Sie dieses Handbuch genau und installieren Sie dann den Anweisungen entsprechend die Fernbedienung. Informationen über die Verkabelung und Installation der Einheiten der Klimaanlage finden Sie in den entsprechenden Installationshandbüchern.

1 Sicherheitsvorkehrungen

- Lesen Sie diese Sicherheitsvorkehrungen genau und führen Sie die Installation entsprechend aus.
- Die folgenden zwei Symbole weisen auf Gefahren hin, die durch fehlerhafte Anwendung und deren Folgen auftreten können.

⚠️ WARNUNG	Dieses Symbol weist auf schwerwiegende Gefahren oder Tod hin, die durch fehlerhafte Anwendung des PAR-20MAA entstehen können.
⚠️ VORSICHT	Dieses Symbol weist auf persönliche Verletzungen oder Beschädigung an Ihrem Eigentum hin, die durch fehlerhafte Anwendung des PAR-20MAA entstehen können.

- Geben Sie nach dem Lesen dieses Installationshandbuchs und das Installationshandbuch der Innenanlage an den Endbenutzer.
- Der Endbenutzer sollte dieses Handbuch und das Installationshandbuch der Innenanlage an einem sicheren Ort aufbewahren, um jederzeit nachschlagen zu können. Sollte eine andere Person die PAR-20MAA versetzen oder reparieren, stellen Sie sicher, daß der Endbenutzer dieses Handbuch erhält.

⚠️ WARNUNG

Lassen Sie die Anlage durch Ihren Händler oder den technischen Außendienst installieren.
Alle Mängel, die durch eigenhändige Installation verursacht werden, können Stromschläge oder Brände nach sich ziehen.

Die Fernbedienung PAR-20MAA an einem Ort aufstellen, der genügend Tragkraft besitzt, um deren Gewicht auszuhalten.
Bei ungenügender Tragkraft kann die Fernbedienung PAR-20MAA herunterfallen und Personenschäden verursachen.

Die Verdrahtung mit den angegebenen Kabeln zuverlässig und sicher vornehmen. Sorgfältig überprüfen, daß die Kabel keine Zugspannung auf die Klemmen ausüben.
Unsachgemäße Verdrahtung kann zu Wärmeentwicklung führen und unter Umständen Brände nach sich ziehen.

PAR-20MAA niemals eigenhändig verändern oder reparieren.
Alle Mängel, die durch eigenhändige Veränderungen oder durch Reparaturen entstehen, können zu Stromschlägen oder Bränden führen. Bei Reparaturen Ihren Händler zu Rate ziehen.

Sicherstellen, daß die Installation ordnungsgemäß entsprechend den Anweisungen dieses Aufstellungshandbuchs vorgenommen wird.
Mängel bei der Installation können zu Stromschlägen oder zu Bränden führen.

Alle Elektroarbeiten müssen von qualifizierten, zugelassenen Technikern in Übereinstimmung mit gesetzlichen Bestimmungen vor Ort und den Anweisungen dieses Handbuchs ausgeführt werden.
Ungenügende Stromkreise oder Fehler bei der Installation können zu Stromschlägen oder Bränden führen.

Die Fernbedienung PAR-20MAA nicht eigenhändig verlagern oder wieder installieren.
Alle Mängel bei der Installation können zu Stromschlägen oder Bränden führen. Bei Verlagerung oder Installation die Vertriebsorganisation oder Ihren Fachhändler zu Rate ziehen.

Wenden Sie sich für die Entsorgung dieses Geräts an Ihren Händler.

⚠️ VORSICHT

Die Installation nicht an einem Ort vornehmen, an dem brennbares Gas austritt.
Ansammlung von brennbarem Gas in der Nähe der Fernbedienung PAR-20MAA kann zu einer Explosion führen.

Nicht in einem Umfeld mit ungewöhnlichen Betriebsbedingungen einsetzen.
Einsatz an Orten, die Öl (einschließlich Maschinenöl), Wasserdampf und Schwefelgasen ausgesetzt sind, kann die Leistung erheblich einschränken oder Schäden an Teilen der Vorrichtung hervorrufen.

So verdrahten, daß keine Zugspannung entsteht.
Zugspannung kann zum Bruch der Elektroleitung, zu Hitzebildung oder Bränden führen.

Den Zugang der stromführenden Elektroleitung mit Spachtel usw. vollständig abdichten.
Wenn Kondenswasser, Feuchtigkeit, Insekten usw. in die Anlage gelangen, kann dies zu Stromschlägen oder Fehlfunktionen führen.

Nicht mit Wasser auswaschen.
Dies kann einen Stromschlag oder eine Fehlfunktion nach sich ziehen.

Nicht an einem Ort installieren, an dem Temperaturen von mehr als 40°C oder weniger als 0°C gegeben oder die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.

Nicht an einem wasserdampfhaltigen Ort, wie etwa einem Badezimmer oder einer Küche, installieren.
Alle Orte vermeiden, an denen sich Feuchtigkeit niederschlagen kann. Dies kann einen Stromschlag oder eine Fehlfunktion nach sich ziehen.

Nicht an einem Ort installieren, an dem säurehaltige oder alkalische Lösungen oder Spezialsprays häufig verwendet werden.
Dies kann zu einem Stromschlag oder einer Fehlfunktion führen.

Standardelektroleitungen, die der Stromkapazität entsprechen, verwenden.
Geschieht dies nicht, kann dies zu ungenügender Stromversorgung, Hitzeentwicklung oder Bränden führen.

Keine PCB (Printed Circuit Board/Gedruckte Schaltung) mit den Händen oder mit Werkzeugen berühren. Auch Staubansammlung auf der gedruckten Schaltung verhindern.
Nichtbeachtung kann zu einem Brand oder einem Stromschlag führen.

Nicht die Isolierschicht von der PCB (Gedruckten Schaltung) entfernen.
Nichtbeachtung kann zu einem Stromschlag führen.

Steuertasten nicht mit feuchten Händen berühren.
Dies kann zu einem Stromschlag oder einer Fehlfunktion führen.

Steuertasten nicht mit scharfen Gegenständen drücken.
Dies kann einen Stromschlag oder eine Fehlfunktion nach sich ziehen.

Niemals die Netzstromleitung mit den Anschlüssen der Steuerleitung in Kontakt bringen.
Dies führt unausweichlich dazu, daß die Fernbedienung Feuer fängt.

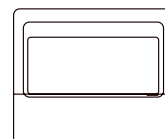
Sollte die Fernbedienung in einem Krankenhaus oder Kommunikationseinrichtungen installiert werden, ergreifen Sie ausreichende Gegenmaßnahmen gegen Lärm.

Umwandler, Notstromanlagen, hochfrequente, medizinische Geräte und drahtlose Kommunikationsgeräte können Fehlfunktionen oder den Ausfall der Fernbedienung verursachen. Strahlung der Fernbedienung kann Kommunikationsgeräte beeinflussen und Operationen am menschlichen Körper verhindern oder Datenübertragungen beeinträchtigen und Störfrequenzen verursachen.

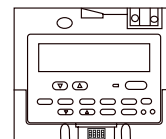
2 Prüfung der gelieferten Einzelteile

Prüfen Sie, ob zusätzlich zu diesem Installationshandbuch folgende Einzelteile im Karton enthalten sind:

- | | |
|--|---|
| 1. Fernbedienung (Gehäuse und Abdeckung) | 1 |
| 2. Fernbedienungskabel (10 m) | 1 |
| 3. Kreuzschlitz Senkkopfschraube (M4 × 30) | 2 |
| 4. Holzschrauben (4,1 × 16 zur direkten Befestigung an der Wand) | 2 |
| 5. Warnaufkleber (in 10 Sprachen) | 1 |



Fernbedienung - Abdeckung



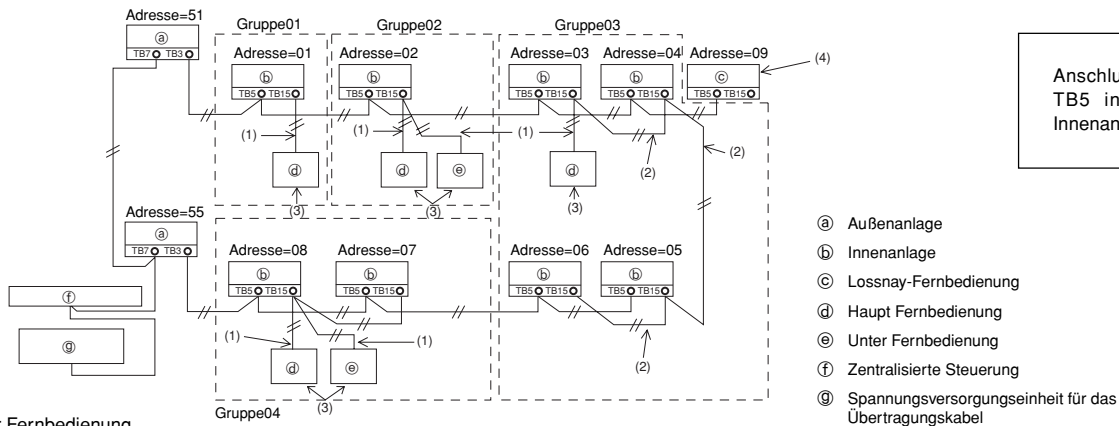
Fernbedienung - Gehäuse

3 Übertragungskabel anschließen

Die Verkabelung ist unterschiedlich, wenn die Fernbedienung an ein CITY MULTI Steuersystem ("– A" Typ und neuer) und wenn sie an eine Mr. SLIM Klimaanlage (A-Steuertyp) angeschlossen wird. Die Verkabelung unterscheidet sich auch je nach Systemkonfiguration. Prüfen Sie das benutzte System.

1. Anschluß an ein CITY MULTI Steuersystem

Die Zahlen (1) bis (4) in der Abbildung entsprechen den Teilen (1) bis (4) in der folgenden Beschreibung.



(1) Anschluß der Fernbedienung

- Anschluß an den Anschlußblock (TB15) der MA Fernbedienung der Innenanlage.
- Der Anschlußblock hat keine Polarität. Anschluß an die Symbole "A" und "B" auf dem Anschlußblock.

(2) Gruppenbetrieb (Gruppen 03 und 04 oben)

- Verbinden Sie den Anschlußblock (TB15) der MA-Fernbedienung der Innenanlagen, die Sie als Gruppe betreiben möchten und schließen Sie die MA-Fernbedienung an diesem Punkt an.
- Auch in einer Kombination mit einem CITY MULTI Steuersystem, wie in der Abbildung oben gezeigt, ist eine Gruppeneinstellung an der Systemsteuerung (Zentralsteuerung in der Abbildung oben) notwendig.

(3) Anzahl der anschließbaren Fernbedienungen (Gruppen 02 und 04)

- Eine Hauptfernbedienung und eine untergeordnete Fernbedienung, also insgesamt 2 Fernbedienungen, können an eine Gruppe von Innenanlagen angeschlossen werden.

(4) Um LOSSNAY zu synchronisieren, führen Sie an der Fernbedienung die folgenden Einstellungen durch. (Eine Beschreibung einer Synchronisierung finden Sie im Abschnitt (7) Belüftungseinstellung.)

Stellen Sie die LOSSNAY-Adresse und die Adressen aller Innenanlagen, die Sie synchronisieren möchten, ein.

(5) Gesamtlänge der Fernbedienungskabel

- Die Kabel der Fernbedienung können bis zu 200 m lang sein. Verwenden Sie für die Installation ein Kabel 0,3 bis 1,25 mm², 2-adrig.

VORSICHT Fernbedienungen können nicht untereinander verbunden werden. An den Anschlußblock einer Fernbedienung kann nur ein Kabel angeschlossen werden.

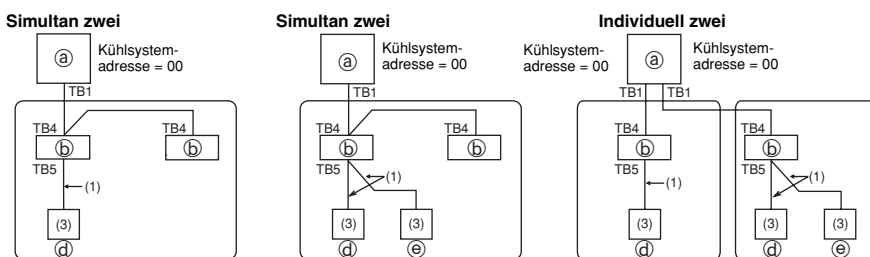
HINWEIS: Wird eine MA-Fernbedienung mit LOSSNAY synchronisiert, stellen Sie immer die Adresse der Innenanlagen in der Gruppe und die LOSSNAY-Adresse ein. Erfolgt das nicht, kann LOSSNAY nicht arbeiten.

2. Anschluß an eine Mr. SLIM Klimaanlage

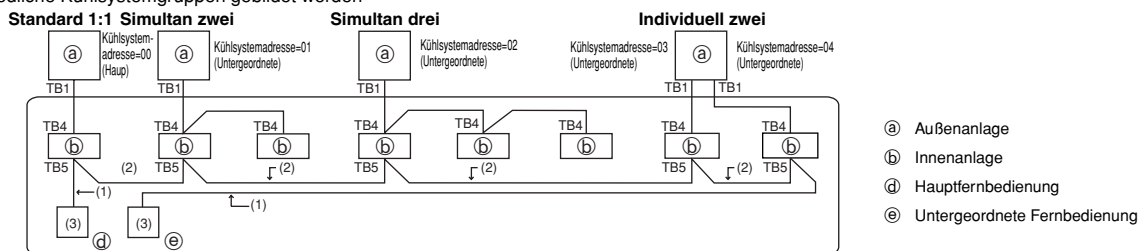
Die Verkabelung der Fernbedienung ist von der Systemkonfiguration abhängig. Prüfen Sie die Systemkonfiguration. Verkabeln Sie die Fernbedienung, wie im Beispiel unten gezeigt.

Die Zahlen (1) bis (3) in der Abbildung entsprechen den Teilen (1) bis (3) in der folgenden Beschreibung.

[1] Anschluß einer Fernbedienung an jedes Kühlsystem (Standard 1:1, simultan zwei, simultan drei, simultan vier, individuell zwei)



[2] Wenn unterschiedliche Kühlsystemgruppen gebildet werden



* Stellen Sie die Kühlsystemadresse am DIP-Schalter der Außenanlage ein. (Weitere Informationen finden Sie im Installationshandbuch der Außenanlage.)

* Alle Innenanlagen, eingeschlossen in, werden als eine Gruppe gesteuert.

(1) Anschluß der Fernbedienung

- Anschluß an Innenanlage TB5 (Fernbedienung - Anschlußblock). (Der Anschlußblock hat keine Polarität.)
- Bei simultanen Multitypen, wenn verschiedene Innenanlagentypen gemischt werden, schließen Sie die Fernbedienung immer an die Innenanlage mit den meisten Funktionen (Windgeschwindigkeit, Flügel, Jalousie usw.) an.

(2) Wenn Gruppen mit unterschiedlichen Kühlsystemen gebildet werden

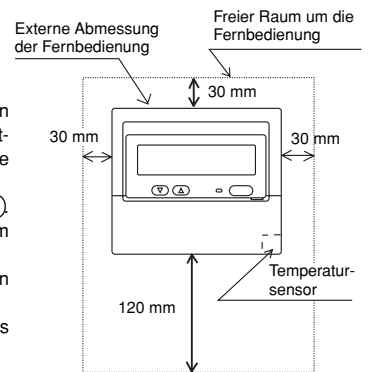
- Gruppe, die die Verkabelung der Fernbedienung benutzt. Anschluß der Fernbedienung an eine beliebige Innenanlage jedes Kühlsystems, mit dem eine Gruppe gebildet werden soll.
- Werden unterschiedliche Typen von Innenanlagen in einer Gruppe gemischt, machen Sie immer die Außenanlage, die an die Innenanlage mit den meisten Funktionen (Windgeschwindigkeit, Flügel, Jalousie usw.) angeschlossen ist, zur Hauptanlage (Kühlsystemadresse = 00).
- Auch, wenn die Hauptanlage ein simultaner Multityp ist, müssen immer die obigen (1) Bedingungen erfüllt werden.
- Die MA-Fernbedienung kann bis zu 16 Kühlsysteme als eine Gruppe steuern.

- ⚠ VORSICHT**
- Die Kabel können nicht an TB5 der Innenanlage des gleichen Kühltanksystems angeschlossen werden. Sollten die Kabel doch so angeschlossen werden, wird das System nicht normal funktionieren.
 - Fernbedienungen können nicht untereinander verbunden werden. An den Anschlußblock einer Fernbedienung kann nur ein Kabel angeschlossen werden.
 - Wenn der Anschluß an TB5 erfolgt, schließen Sie bis zu zwei Kabel gleicher Abmessungen an einen Anschlußblock an.



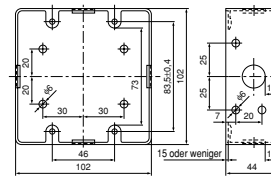
(1) Temperatursensoren befinden sich sowohl in der Fernbedienung, als auch in der Innenanlage. Benutzen Sie den Temperatursensor der Fernbedienung, erkennt die Hauptfernbedienung die Raumtemperatur. Installieren Sie die Hauptfernbedienung an einem Ort, an dem die allgemeine Raumtemperatur erkannt werden kann und der nicht durch die Wärme direkten Sonnenlichts oder einen Luftzug von Klimaanlage beeinträchtigt ist.
(Eine Beschreibung, wie Sie den Haupt/Unter-Schalter einstellen, sehen Sie im Schritt 6 im Abschnitt **(4) Installation**. Wie Sie den Temperatursensor einstellen, sehen Sie im Free Plan-Innenanlagen-Installationshandbuch. Für Mr. Slim Klimaanlage lesen Sie den Abschnitt **(8) Funktionsauswahl** in diesem Installationshandbuch.)

(2) Installieren Sie in der Schalterbox oder an der Wand, lassen Sie genügend Platz um die Fernbedienung herum, wie in der rechten Abbildung gezeigt.
(Benutzen Sie die Fernbedienung in Kombination mit einem Programmtimer, lesen Sie das Installationshandbuch des Programmtimers.)

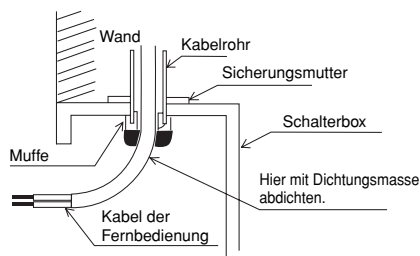


(3) Folgende Teile müssen zur Installation vorliegen.

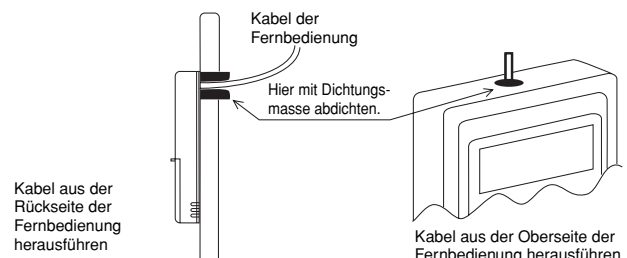
- Schalterbox für zwei Einheiten
- Dünnes Kupferrohr für Kabel
- Sicherungsmutter und Muffe



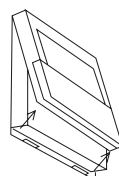
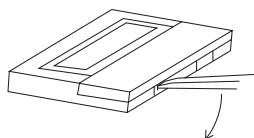
- Erfolgt die Installation in einer Schalterbox, dichten Sie die Anschlüsse zwischen Schalterbox und Kabelrohr mit Dichtungsmasse ab.



- Bohren Sie ein Loch für das Kabel der Fernbedienung (oder wenn Sie das Kabel aus der Rückseite der Fernbedienung heraus führen), dichten Sie das Loch mit Dichtungsmasse ab.
- Führen Sie das Kabel durch einen Ausschnitt der oberen Abdeckung, dichten Sie auch diesen Ausschnitt mit Dichtungsmasse ab.

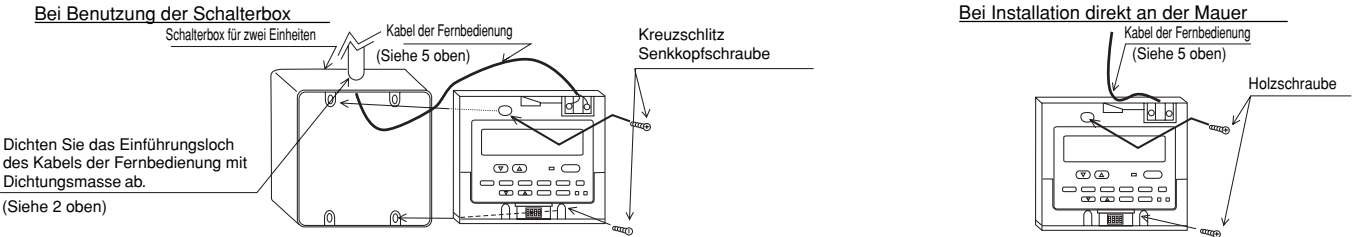


- Setzen Sie einen Schlitzschraubenzieher in einen der offenen Schlitzte und bewegen Sie ihn in Pfeilrichtung.



3

4. Installation des unteren Gehäuses an der Schalterbox oder direkt an der Wand.

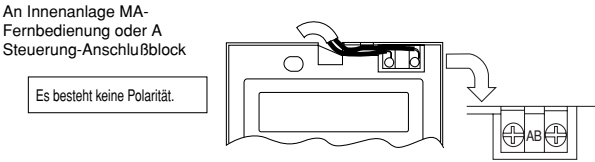


VORSICHT Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an. In diesem Fall kann sich die untere Abdeckung verbiegen oder brechen.

HINWEISE:

- Wählen Sie für die Installation eine ebene Fläche aus.
- Befestigen Sie die Schalterbox an mehr als zwei Stellen, wenn Sie sie direkt an der Mauer anbringen.
- Wenn Sie an der Mauer neu installieren, sorgen Sie für eine sichere Befestigung mit Verankerung.

5. Schließen Sie das Kabel der Fernbedienung an den Anschlußblock der Fernbedienung an.



VORSICHT Benutzen Sie keine Krimpterminals zum Anschluß an die Anschlußblöcke der Fernbedienung. Die Anschlüsse können mit der Platine oder Abdeckung in Kontakt kommen und Probleme verursachen und die Abdeckung beschädigen.

6. Benutzen Sie zwei Fernbedienungen in einer Gruppe, setzen Sie die DIP-Schalter entsprechend.

Benutzen Sie zwei Fernbedienungen in einer Gruppe, bestimmen Sie die Haupt- und Unterfernbedienung am unten dargestellten DIP-Schalter 1.

- Wird an eine Gruppe nur eine Fernbedienung angeschlossen, definieren Sie sie immer als Hauptfernbedienung. Sind an eine Gruppe zwei Fernbedienungen angeschlossen, stellen Sie die eine Fernbedienung als Hauptfernbedienung und die andere als Unterfernbedienung ein.
- Die Werkseinstellung ist "Haupt".

Einstellung der DIP-Schalter

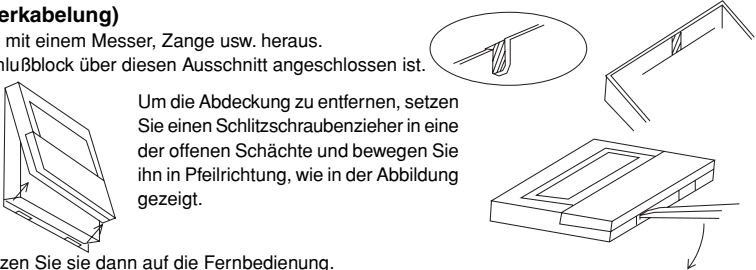
Die DIP-Schalter befinden sich am Boden der Fernbedienung. Mit diesen Schaltern können Haupt-/Unter-Fernbedienung und weitere Funktionen eingestellt werden. Im Normalfall ist nur die Einstellung Haupt/Unter am Schalter 1 zu ändern. (Die Werkseinstellung aller Schalter ist "EIN".)

SCHALTER-Nr.	Funktionen der Haupt-Schalter	EIN	AUS	KOMMENTAR
1	Einstellung Haupt-/Unter-Fernbedienung	Haupt	Unter	Stellen Sie eine der beiden Fernbedienungen auf "Haupt"
2	Versorgungsspannung an der Fernbedienung einschalten	Normal ein	Timerbetrieb ein	Möchten Sie in den Timerbetrieb zurückkehren, wenn nach einem Stromausfall die Spannungsversorgung wieder hergestellt ist und ein Programmtimer angeschlossen ist, wählen Sie "Timerbetrieb".
3	Kühlung-/Heizungsanzeige im Autobetrieb	Ja	Nein	Wünschen Sie keine Anzeige für "Cooling" (Kühlung) und "Heating" (Heizung) im Autobetrieb, wählen Sie "No" (Nein).
4	Anzeige der angesaugten Temperatur	Ja	Nein	Wünschen Sie keine Anzeige der angesaugten Temperatur, wählen Sie "No" (Nein).

7. Kabelloch für die direkte Wandinstallation (oder offene Verkabelung)

- Schneiden Sie den schattierten Bereich aus der oberen Abdeckung mit einem Messer, Zange usw. heraus.
- Ziehen Sie das Kabel der Fernbedienung heraus, das an den Anschlußblock über diesen Ausschnitt angeschlossen ist.

8. Installieren Sie die Abdeckung auf der Fernbedienung.



Um die Abdeckung zu entfernen, setzen Sie einen Schlitzschraubenzieher in eine der offenen Schächte und bewegen Sie ihn in Pfeilrichtung, wie in der Abbildung gezeigt.

Haken Sie die Abdeckung zuerst auf die beiden oberen Klauen und setzen Sie sie dann auf die Fernbedienung.

VORSICHT Drücken Sie die Abdeckung soweit, bis sie einrastet. Falls nicht, kann sie herunterfallen. **VORSICHT** Drehen Sie den Schraubenzieher nicht im Schlitz. In dem Fall kann der Schlitz beschädigt werden.

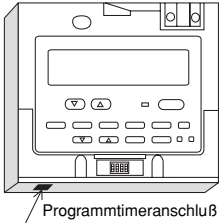
HINWEIS: Auf dem Betriebsabschnitt befindet sich eine Sicherheitsfolie. Entfernen Sie vor der Inbetriebnahme diese Folie.

9. Warnaufkleber befestigen.

An der Rückseite der Fernbedienungstür befindet sich ein Warnaufkleber in englischer Sprache. Befestigen Sie einen entsprechenden Aufkleber in der Landessprache über dem englischen Aufkleber.

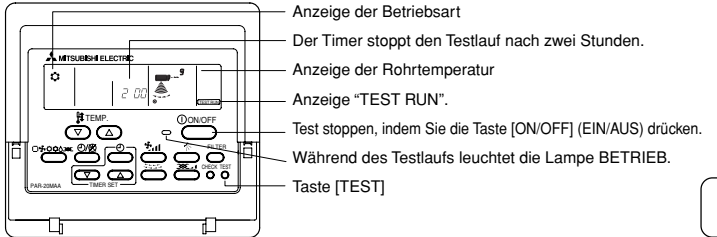
5 Optionale Teile anschließen

- Der äußere Entwurf für PAC-SC32PTA (Programmzeitschalter) unterscheidet sich von dem für PAR-20MAA.
 - Schließen Sie einen Programmtimer an, schließen Sie ein 5-adriges Kabel an den Anschluß der Fernbedienung an. (Ein 5-adriges Kabel wird mit dem Programmtimer mitgeliefert.)
 - Um das Kabel einzuführen, schneiden Sie einen Teil der dünnen Wandseite heraus.
 - Installieren Sie den Programmtimer aus Verkabelungsgründen an der linken Seite der Fernbedienung. Sollte eine Erweiterung vorgesehen werden, sorgen Sie an der linken Seite der Fernbedienung für ausreichend freien Platz.
- Genaue Informationen über den Betrieb lesen Sie im Installationshandbuch des Programmtimers.



6 Test

1. Vor einem Testlauf, lesen Sie den Abschnitt "Test Run" im Installationshandbuch der Innenanlage.
2. Taste "TEST" innerhalb von drei Sekunden zweimal drücken. Der Test beginnt.
3. Stoppen Sie den Test, indem Sie die Taste [ON/OFF] (EIN/AUS) drücken.
4. Sollten während des Testlaufs Probleme auftreten, lesen Sie den Abschnitt "Test" im Installationshandbuch der Innenanlage.



7 Belüftungseinstellung

Diese Einstellung nur durchführen, wenn ein synchronisierter Betrieb mit LOSSNAY bei CITY MULTI-Modellen notwendig ist.

(Diese Einstellung kann mit Mr. SLIM Klimaanlage nicht durchgeführt werden.)

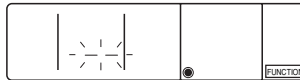
Führen Sie diesen Betrieb nur durch, wenn Sie LOSSNAY anmelden und von der Fernbedienung gesteuerte, angemeldete Anlagen bestätigen oder löschen möchten.
Bei dem folgenden Einstellbeispiel werden die Innenanlagen-Adresse 05 und die LOSSNAY-Adresse 30 benutzt.

[Einstellverfahren]

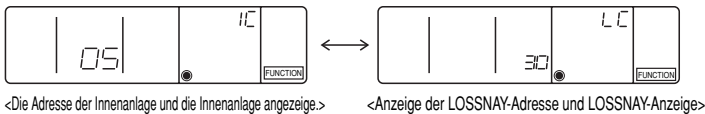
- Stoppen Sie die Klimaanlage mit der Taste (A) [ON/OFF] (EIN/AUS) der Fernbedienung.
Sollte zu dieser Zeit die AUS-Anzeige, wie nachfolgend dargestellt, nicht erscheinen, kann Schritt 2 nicht durchgeführt werden.



- Drücken und halten Sie die Tasten (B) [FILTER] und (C) [Jalousie] gleichzeitig für zwei Sekunden.
Sie sehen die folgende Anzeige. Die Fernbestätigung bestätigt die angemeldeten LOSSNAY-Adressen der aktuell angeschlossenen Innenanlagen.



- Ergebnis der Anmeldungsbestätigung
- Die Adresse der Innenanlage und die angemeldete LOSSNAY-Adresse werden abwechselnd angezeigt.



- Wenn LOSSNAY nicht ist angemeldet ist.



- Sollte eine Anmeldung nicht notwendig sein, beenden Sie die Anmeldung durch gleichzeitiges Drücken und Halten der Tasten (B) [FILTER] und (C) [Jalousie] für zwei Sekunden.
Wenn ein neues LOSSNAY angemeldet werden muß, gehen Sie zu Schritt 1. **Anmeldeverfahren**. Möchten Sie ein weiteres LOSSNAY bestätigen, gehen Sie zu Schritt 2. **Bestätigungsverfahren**. Um ein angemeldetes LOSSNAY zu löschen, gehen Sie zu Schritt 3. **Löschverfahren**.

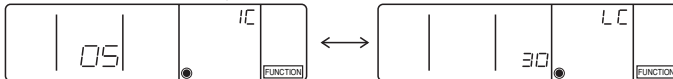
< 1. Anmeldeverfahren >

- Wahl der LOSSNAY-Adresse und der Innenanlage, die an der Fernbedienung angeschlossen ist, die Sie anmelden möchten, mit Hilfe der Tasten (D) [TEMP. (Temperatur-einstellung) (▽) und (△)]. (01 bis 50)
- Wahl der LOSSNAY-Adresse, die Sie anmelden möchten mit Hilfe der Tasten (E) [Timereinstellung (▽) und (△)]. (01 bis 50)



Innenanlagenadresse LOSSNAY-Adresse

- Taste (F) [TEST] drücken und eingestellte Innenanlagenadresse und LOSSNAY-Adresse anmelden.
- Anzeige Anmeldungsende
Es werden die Innenanlagenadresse und "IC" sowie die LOSSNAY-Adresse und "LC" abwechselnd angezeigt.



- Anzeige Anmeldeungsfehler

Wurde die Adresse nicht korrekt angemeldet, werden die Innenanlagenadresse und die angemeldete LOSSNAY-Adresse abwechselnd angezeigt.



Kann nicht angemeldet werden, da die angemeldete Innenanlagenadresse oder LOSSNAY nicht existieren.

Kann nicht angemeldet werden, da an der angemeldeten Innenanlage ein anderes LOSSNAY angemeldet wurde.

< 2. Bestätigungsverfahren >

- Stellen Sie die Adresse der Innenanlage, die an der Fernbedienung angeschlossen ist, deren LOSSNAY Sie bestätigen möchten, mit Hilfe der Tasten (D) [TEMP. (Temperatur-einstellung) (▽) und (△)] ein. (01 bis 50)

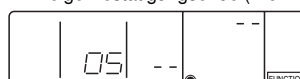


<Innenanlagenadresse>

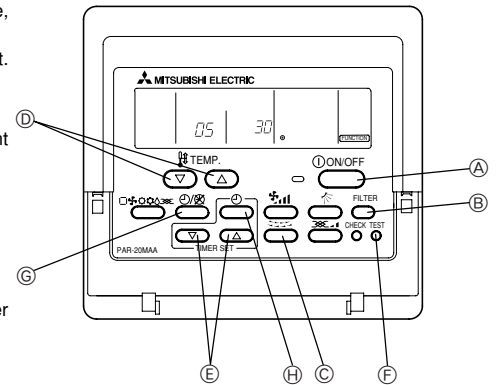
- Drücken Sie die Taste (G) [Timerauswahl] und bestätigen Sie die LOSSNAY-Adresse, die an der eingestellten Innenanlagenadresse angemeldet ist.
- Anzeige Bestätigungsende (Wenn LOSSNAY angeschlossen ist.)
Es werden die Innenanlagenadresse und "IC" sowie die registrierte LOSSNAY-Adresse und "LC" abwechselnd angezeigt.



- Anzeige Bestätigungsende (Wenn LOSSNAY nicht angeschlossen ist.)



Die angemeldete Innenanlagenadresse besteht nicht.



< 3. Lösungsverfahren >

Mit diesem Verfahren können Sie Anmeldungen von Innenanlagen löschen, die von einer Fernbedienung und LOSSNAY vorgenommen wurden.

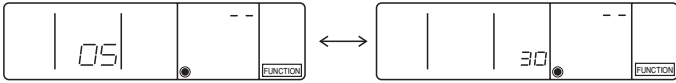
- ⑩ Bestätigen Sie (siehe **2. Bestätigungsverfahren**) das LOSSNAY, das Sie löschen möchten und lassen Sie sich die Ergebnisse der Innenanlagen und LOSSNAY bestätigen.



- ⑪ Drücken Sie die Taste [H] [Timereinstellung] zweimal, um die Anmeldung von LOSSNAY an der Innenanlage zu löschen.

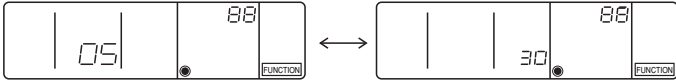
- Anzeige Löschende

Es werden die Innenanlagenadresse und "--" sowie die registrierte LOSSNAY-Adresse und "--" abwechselnd angezeigt.



- Anzeige Löschfehler

Wenn das Löschen nicht korrekt durchgeführt wurde.



8 Funktionsauswahl

Nur ausführen, wenn Änderungen mit einer Mr. SLIM Klimaanlage notwendig sind.

(Kann mit einem CITY MULTI-Steuersystem nicht ausgeführt werden.)

Stellen Sie, wenn erforderlich, die Funktionen jeder Innenanlage von der Fernbedienung aus ein. Die Funktionen jeder Innenanlage können nur an der Fernbedienung eingestellt werden. Einstellung der Funktionen durch Auswahl aus der Tabelle 1.

Tabelle 1. Funktionsauswahl (Genaue Beschreibungen der Funktionseinstellungen und den Betrieb der Innenanlagen finden Sie im Installationshandbuch der Innenanlage.)

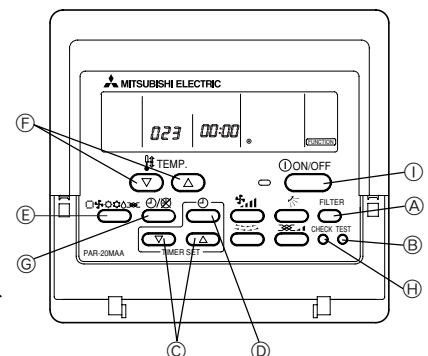
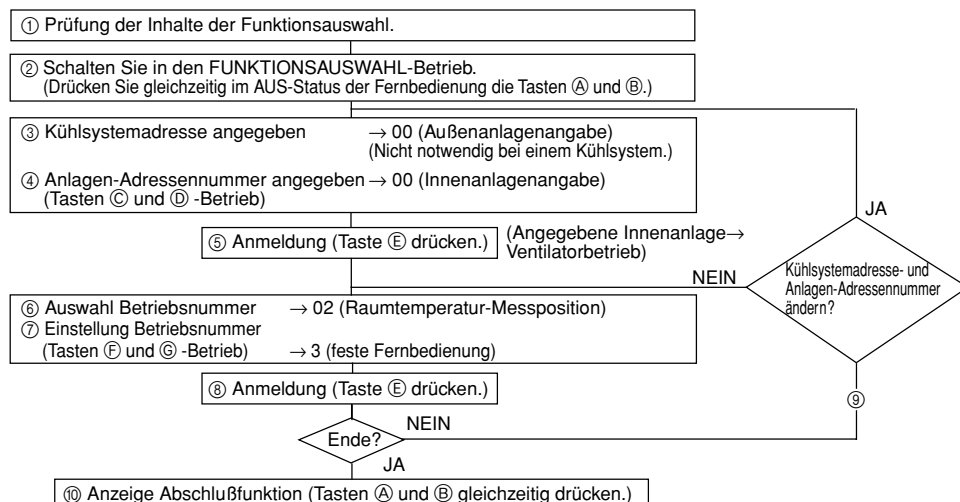
Funktion	Einstellungen	Betrieb-Nr.	Einstellung-Nr.	Prüfen	Objekt-Anlagenadressennummer
Automatische Wiederherstellung nach Stromausfall	Nicht verfügbar	01	1		Anlagenadressennummer 00
	Verfügbar (Wenn notwendig, 4 Minuten nach Spannungserkennung warten.)	01	2		
Erkennung der Innentemperatur	Betriebsdurchschnitt der Innenanlage	02	1		
	Einstellung durch Fernbedienung der Innenanlage	02	2		
	Interner Sensor der Fernbedienung	02	3		
LOSSNAY-Verbindung	Nicht unterstützt	03	1		Diese Einstellungen können bei allen Innenanlagen durchgeführt werden.
	Unterstützt (Innenanlage nicht mit Außen-Lufteinlaß ausgestattet)	03	2		
	Unterstützt (Innenanlage mit Außen-Lufteinlaß ausgestattet)	03	3		
Netzstrom	240 V	04	1		
	220 V, 230 V	04	2		
Autobetrieb	Energiesparmodus automatisch eingeschaltet	05	1		
	Energiesparmodus automatisch ausgeschaltet	05	2		
Filterzeichen	100 Std.	07	1		Anlagen-Adressennummer 01 bis 04 oder AL
	2500 Std.	07	2		
	Keine Filterzeichenanzeige	07	3		
Gebläsegeschwindigkeit	Leise : Standard	08	1		Diese Einstellungen können bei jeder Innenanlagen durchgeführt werden.
	Standard : Hohe Decke ①	08	2		
	Hohe Decke : Hohe Decke ②	08	3		
Anzahl der Luftauslässe	4 Richtungen	09	1		
	3 Richtungen	09	2		
	2 Richtungen	09	3		
Installierte Optionen (Hochleistungsfilter)	Nicht unterstützt	10	1		
	Unterstützt	10	2		
Auf/ab Flügelzellen-Einstellung	Keine Flügelzellen	11	1		
	Mit Flügelzellen (Satz Nr. 1)	11	2		
	Mit Flügelzellen (Satz Nr. 2)	11	3		
Energieversparender Luftfluss (Heizmodus)	Ausgeschaltet	12	1		
	Eingeschaltet	12	2		
Luftbefeuchter (Direkter Zufügungstyp)	Nicht unterstützt	13	1		
	Unterstützt	13	2		

HINWEIS: Wurden Funktionen der Innenanlagen mit der Funktionsauswahl geändert, nachdem die Installation abgeschlossen wurde, markieren Sie die Funktion immer durch ein ○ oder eine andere Markierung im entsprechenden Prüffeld der Tabelle 1.

[Funktion Auswahlablauf]

Sehen Sie sich zuerst den Funktionsablauf an. Als Beispiel wird nachfolgend die Einstellung der "Raumtemperatur-Messposition" in Tabelle 1 gezeigt.

(Den aktuellen Einstellvorgang sehen Sie in [Einstellverfahren] ① bis ⑩.)



[Verfahren] (Nur einstellen, wenn Änderung nötig.)

① Einstellungen für jeden Betrieb prüfen. Wurden Einstellungen einer Betriebsart mit der Funktionsauswahl geändert, ändern sich auch die Funktionen dieser Betriebsart. Prüfen Sie die Einstellungen, wie in Schritt ② bis ⑦ beschrieben und ändern Sie die Einstellungen entsprechend der Angaben im Prüffeld der Tabelle 1. Informationen über die Werkseinstellungen finden Sie im Installationshandbuch der Innenanlage.

② Fernbedienung AUS schalten.

Drücken und halten Sie die Tasten **A** [FILTER] und **B** [TEST] gleichzeitig für zwei Sekunden oder länger.

"FUNCTION" (FUNKTION) blinkt für einige Zeit. Dann zeigt die Anzeige der Fernbedienung die nachfolgend zu sehenden Änderungen.

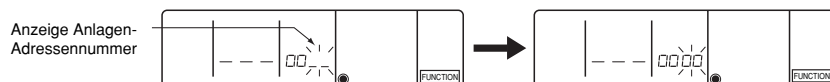


* Schaltet die Fernbedienung in den AUS-Betrieb, nachdem "FUNCTION" und Raumtemperaturanzeige "88" für zwei Sekunden geblinkt haben, ist die Kommunikation möglicherweise unnormal. Prüfen Sie, ob in der Nähe der Übertragungskabel Störfrequenzen auftreten.

HINWEIS: Sollte während des Vorgangs ein Fehler auftreten, beenden Sie die Funktionswahl mit Schritt ⑩ und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt ②.

④ Innenanlagen-Adressennummer einstellen.

Drücken Sie die Taste **D** [Timerauswahl]. Die Anzeige der Anlagen-Adressennummer "—" blinkt.



Werden die Tasten **C** [TIMER SET (Timereinstellung) (▽) und (△)] gedrückt, ändert sich die Anlagen-Adressennummer in der Reihenfolge in 00 → 01 → 02 → 03 → 04 → AL. Stellen Sie die Anlagen-Adressennummer der Innenanlage ein, deren Funktionen Sie einstellen möchten.

* Stellen Sie die Betriebsart 1 bis 3 ein, stellen Sie die Anlagen-Adressennummer auf "00".

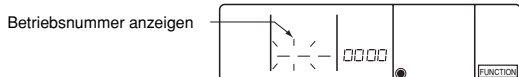
* Wenn die Betriebsarten 7 bis 11 eingestellt werden:

- Bei der Einstellung jeder Innenanlage, stellen Sie die Anlagen-Adressennummer auf "01 - 04".
- Bei Übereinstimmung der Einstellung aller Innenanlagen, stellen Sie die Anlagen-Adressennummer auf "AL".

⑤ Anmeldung der KÜHLSYSTEM-Adresse und Anlagen-Adressennummer

Drücken Sie die Taste **E** [Betriebsartwahl]. Die KÜHLSYSTEM-Adresse- und Anlagen-Adressennummer sind angemeldet.

Nach einiger Zeit blinkt die Anzeige der Betriebsnummer "—".

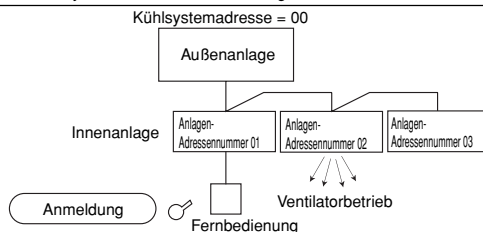


* Blinkt "88" in der Anzeige der Raumtemperatur, ist die angewählte KÜHLSYSTEM-Adresse nicht im System.

Wird "F" in der Anzeige der Anlagen-Adressennummer angezeigt, und blinkt sie zusammen mit der Anzeige der KÜHLSYSTEM-Adresse, besteht die gewählte Anlagen-Adressennummer nicht. Korrigieren Sie die Adresse des KÜHLSYSTEMS und die Nummer der Anlagenadresse, indem Sie die Schritte ② und ③ wiederholen.

⊞ Erfolgte eine Registrierung mit der Taste **E** [Betriebsartwahl], startet die angemeldete Innenanlage den Ventilatorbetrieb. Möchten Sie den Standort der Innenanlagen mit der Anlagen-Adressennummer, deren Funktionen Sie gewählt haben, wissen, prüfen Sie hier. Lauten die Anlagen-Adressennummern 00 oder AL, starten alle Innenanlagen der gewählten KÜHLSYSTEM-Adressen den Ventilatorbetrieb.

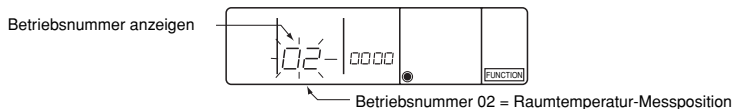
Ex) Lautet die KÜHLSYSTEM-Adresse 00, ist die Anlagen-Adressennummer = 02 angemeldet



* Wenn eine Gruppe mit unterschiedlichen KÜHLSYSTEMS und eine andere Innenanlage als die angegebene KÜHLSYSTEM-Adresse den Ventilatorbetrieb startet, ist die eingestellte KÜHLSYSTEM-Adresse möglicherweise dupliziert worden. Prüfen Sie die KÜHLSYSTEM-Adresse am Drehschalter der Außenanlage.

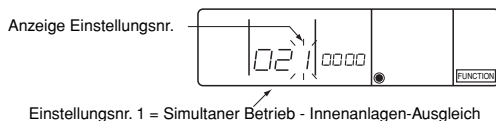
⑥ Auswahl Betriebsnummer

Stellen Sie die gewünschte Betriebsnummer mit den Tasten **F** [TEMP. (Temperatureinstellung) (▽) und (△)] ein. (Es können nur einstellbare Betriebsnummern gewählt werden.)

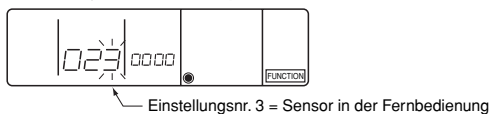


⑦ Wählen Sie die Einstellungen im Einstellbetrieb.

Wird die Taste **D** [Timerauswahl] gedrückt, blinkt die aktuelle Nummer. Sie können hier den Inhalt der aktuellen Einstellung prüfen.



Stellen Sie die Einstellungsnummer mit den Tasten **F** [TEMP. (Temperatureinstellung) (▽) und (△)] ein.



⑧ Die Einstellungen der Schritte ③ bis ⑦ sind angemeldet.

Wird die Taste **E** [Betriebsartwahl] gedrückt, blinken die Betriebs- und die Einstellungsnummer und die Anmeldung ist beendet. Wechseln die blinkenden Betriebs- und Einstellungsnummern zu einer ständigen Anzeige, ist die Einstellung beendet.



* Erscheint "—" als Betriebs- und Einstellungsnummer und blinkt "88" in der Anzeige Raumtemperatur, ist die Kommunikation möglicherweise unnormal. Prüfen Sie, ob in der Nähe der Übertragungskabel Störfrequenzen auftreten.

⑨ Zur Wahl weiterer Funktionen wiederholen Sie die Schritte ③ bis ⑧.

⑩ Auswahl Abschlußfunktion

Drücken und halten Sie die Tasten **A** [FILTER] und **B** [TEST] gleichzeitig für zwei Sekunden oder länger.

Nach einiger Zeit wird die Funktionsauswahl-Anzeige gelöscht und die Fernbedienung schaltet in die Aus-Anzeige der Klimaanlage zurück.



* Schalten Sie die Klimaanlage für 30 Sekunden nach dem Beenden der Funktionsauswahl von der Fernbedienung aus nicht ein.

HINWEIS: Wurden Funktionen der Innenanlagen mit der Funktionsauswahl geändert, nachdem die Installation abgeschlossen wurde, markieren Sie die Funktion immer durch ein ○ oder eine andere Markierung im entsprechenden Prüffeld der Tabelle 1.

9 Selbsttest

Lassen Sie sich die Fehlerhistorie für jede Anlage an der Fernbedienung anzeigen.

- ① Schalten Sie in den Selbsttest-Betrieb.

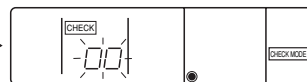
Wird die Taste **(A)** [CHECK] (PRÜFEN) zweimal nacheinander, innerhalb von drei Sekunden gedrückt, wird die nachfolgende Abbildung angezeigt.



Selbsttestadresse oder Selbsttestadresse des KÜHLSYSTEMS

- ② Stellen Sie die Adresse oder die Adresse des KÜHLSYSTEMS ein, die Sie prüfen möchten.

Werden die Tasten **(B)** [TEMP. (Temperatureinstellung) (▽) und (△)] gedrückt, erhöht oder verringert sich die Adresse zwischen 01 und 50 oder 00 und 15. Stellen Sie die Adresse oder Adresse des KÜHLSYSTEMS ein, die Sie prüfen möchten.

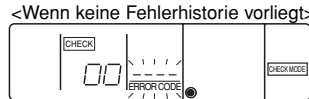


Ungefähr drei Sekunden nach dem Ändern der Betriebsart ändert sich die Selbsttestadresse des KÜHLSYSTEMS von einer blinkenden in eine ständige Anzeige und der Selbsttest beginnt.

- ③ Anzeige des Selbsttestergebnisses <Fehlerhistorie> (Informationen über den Inhalt der Fehlercodes finden Sie im Innenanlagen-Installations- oder Servicehandbuch.)

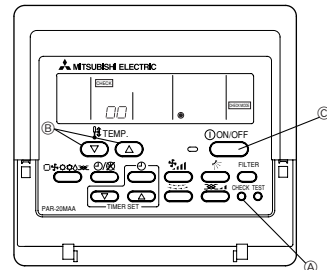
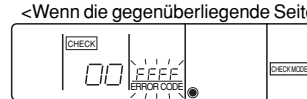


Fehlercode 4 Ziffern oder Fehlercode 2 Ziffern Fehler-Erkennungsattribute



<Wenn keine Fehlerhistorie vorliegt>

Adresse 4 Ziffern oder Anlagen-Adressennummer 2 Ziffern
<Wenn die gegenüberliegende Seite nicht existiert>



- ④ Fehlerhistorie zurücksetzen

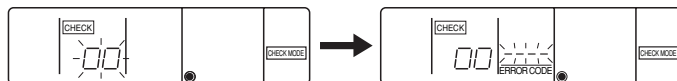
Die Fehlerhistorie ist in der ③ Selbsttestergebnis-Anzeige zu sehen.



Wird die Taste **(D)** [Timerauswahl] zweimal innerhalb von drei Sekunden gedrückt, blinkt die Selbsttestadresse oder KÜHLSYSTEMS-Adresse.

Wurde die Fehlerhistorie zurückgesetzt, sehen Sie die folgende Anzeige.

War die Fehlerhistorie nicht korrekt zurückgesetzt, wird der Fehler weiterhin angezeigt.



- ⑤ Selbsttest zurücksetzen

Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, einen Selbsttest zurückzusetzen.

Drücken Sie die Taste **(A)** [CHECK] (PRÜFEN) zweimal innerhalb von drei Sekunden → Selbsttest wird zurückgesetzt und Rückkehr zum Status vor dem Selbsttest.

Taste [ON/OFF] (EIN/AUS) drücken. → Selbsttest wird zurückgesetzt und die Innenanlage stoppt.

(Ist ein Betrieb nicht möglich, ist diese Operation wirkungslos.)

10 Prüfung der Fernbedienung

- ① Prüfen Sie zuerst die Anzeige der Spannungsversorgung.

Fehlt die normale Spannung (DC 12V) an der Fernbedienung, leuchtet die Anzeige der Spannungsversorgung nicht.
Leuchtet die Spannungsanzeige nicht, prüfen Sie die Kabel der Fernbedienung und der Innenanlage.

Kann die Klimaanlage von der Fernbedienung nicht gesteuert werden, prüfen Sie mit dieser Funktion die Fernbedienung.

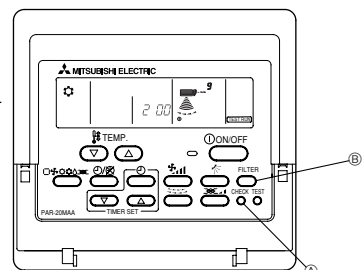
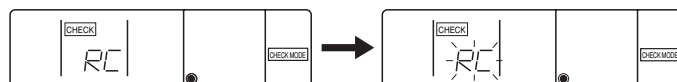


Spannungsanzeige

- ② Schalten Sie in den Prüfbetrieb der Fernbedienung.

Wird die Taste **(A)** [CHECK] (PRÜFEN) zweimal nacheinander, innerhalb von fünf Sekunden oder länger gedrückt, wird die nachfolgende Abbildung angezeigt.

Wird die Taste **(B)** [FILTER] gedrückt, beginnt die Prüfung der Fernbedienung.



- ③ Ergebnis der Fernbedienungsprüfung

Wenn die Fernbedienung normal funktioniert



Sind an der Fernbedienung keine Probleme festzustellen, prüfen Sie andere Ursachen.

Wenn ein anderes Problem, als die geprüfte Fernbedienung vorliegt

(Fehlercode 2) "E3" "6833" "6832" blinkt → Keine Sendung



Störfrequenzen auf dem Übertragungskabel oder der Innenanlage bzw. andere Fernbedienungen sind fehlerhaft. Prüfung des Übertragungskabels und der anderen Fernbedienungen.

Wenn die Fernbedienungsprüfung fehlerhaft funktioniert

(Fehleranzeige 1) "NG" blinkt → Sende-/Empfangsschaltkreis der Fernbedienung fehlerhaft



Umschaltung der Fernbedienungen ist notwendig.

(Fehleranzeige 3) "ERC" und Datenfehler-Zähler werden angezeigt → Datenfehler-Generierung

Datenfehler-Zähler (Max. 66 Fehler)



"Datenfehler-Zähler" ist der Unterschied zwischen der Anzahl der Datenbits, die die Fernbedienung sendet und der Anzahl der Datenbits, die aktuell an das Übertragungskabel geschickt werden. In diesem Fall werden die Sendedaten durch Störfrequenzen usw. gestört. Prüfen Sie das Übertragungskabel.

Wenn der Datenfehler-Zähler 02 anzeigt

Sendedaten der Fernbedienung

Sendedaten auf dem Übertragungskabel



- ④ Fernbedienungsprüfung zurücksetzen

Wird die Taste **(A)** [CHECK] (PRÜFEN) für fünf Sekunden oder länger gedrückt gehalten, wird die Prüfung der Fernbedienung zurückgesetzt und die "H0" und RUN (BETRIEB)-Lampen blinken. Ungefähr dreißig Sekunden später schaltet die Fernbedienung in den Status vor der Prüfung.